



Freiheit, sag du es mir

Freiheit
dein Name über den Toren
sag du es mir
wohin fahren diese Züge?

Menschen in der Kälte
manche in Mänteln
andere zerschnitten
von den Streifen ihrer Kittel

Sie sind viele
sie essen aus Näpfen
die Krusten ihres Schicksals
schwarz
es reicht für alle
wenn du dein Salz hinzugibst

Freiheit
deine Lichter
zucken durch die Zäune
wie diese neue Sonne

sag du es mir

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).